

Niederschrift Nummer UBV/10/010

Gremium	Sitzung am
Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr	24.05.2011

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Ratssaal des Ratstraktes	17:00 - 18:10 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Thomas Heinzl
 Stv. Schriftführerin: Carola Heiles

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Frau Martina Eickhoff	ordentl. Mitglied
Herr Dirk Haverkamp	ordentl. Mitglied
Herr Franz Herdring	stv. Vorsitzender
Herr Günter Jung	ordentl. Mitglied
Herr Dieter Kress	ordentl. Mitglied
Herr Heinz Mathwig	ordentl. Mitglied
Herr Uwe Radtke	ordentl. Mitglied
Herr Hartmut Ramin	ordentl. Mitglied
Herr Uwe Reichelt	ordentl. Mitglied
Herr Thomas Semmelmann	ordentl. Mitglied

Christlich Demokratische Union

Herr Thomas Heinzl	Vorsitzender
Herr Wolfgang Kerner	ordentl. Mitglied
Herr Gerd Miller	ordentl. Mitglied

Herr Martin Strunk	ordentl. Mitglied
--------------------	-------------------

Grüne/GAL

Herr Steffen Bieder	ordentl. Mitglied
---------------------	-------------------

Freie Demokratische Partei

Herr Hans-Wolfgang Alph	ordentl. Mitglied
-------------------------	-------------------

BergAUF

Herr Erwin Flieger	ordentl. Mitglied
--------------------	-------------------

Von der Verwaltung nehmen teil

Herr Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters	Techn. Beigeordneter
Herr Berthold Boden	Techn. Angestellter
Herr Franz Buhl	Stadtoberverw.-Rat
Herr Stephan Polplatz	Verw.-Angestellter
Frau Christiane Schulte	Techn. Angestellte
Frau Carola Heiles	stellv. Schriftführerin

Als Gäste nehmen teil:

Herr Ulrich Godawa	sachk. Bürger
Herr Florian Grziwotz	sachk. Bürger

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Bebauungsplan WD 103 II "Waldsiedlung" 1. Aufstellungsbeschluss 2. Verfahren zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit	10/0605
2	Bestandsaufnahme der Fahrbahn- bzw. Frostschäden im städt. Verkehrsraum nach dem Winter 2010/2011	10/0604
3	Einwohneranregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen; hier: Landwirtschaftlicher Weg zwischen der Lünener Straße (B 61) und dem Pantenweg in Bergkamen-Oberaden	10/0606

4	Einwohnerfragestunde	
5	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:**Tagesordnungspunkt 1:****Bebauungsplan WD 103 II "Waldsiedlung"****1. Aufstellungsbeschluss****2. Verfahren zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit****Vorlage: 10/0605**

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters erläutert anhand einer Powerpoint-Präsentation die Vorlage der Verwaltung. Ergänzend teilt er mit, dass für den 14.06.2011 eine Bürgerversammlung terminiert wurde.

Auf die Frage des Stadtverordneten Kerner, wer die Fläche vermarktet, antwortet Herr Dr.-Ing. Peters, dass die RAG Immobilien GmbH nicht selbst als Bauträger auftreten wird, sondern die Grundstücke an Einzelinteressenten, für Architektenhäuser und/oder Bauträger vergeben wird.

Mitglied Flieger fragt, inwiefern die dortigen Böden evtl. belastet seien. Dazu erläutert Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters, dass ein erfolgreiches Planverfahren nur dann möglich ist, wenn dies mit der Bodenschutzstelle des Kreises Unna abgestimmt sei.

Ergänzend dazu teilt techn. Angestellter Boden mit, dass bei Offenlegung der Pläne sämtliche Gutachten sowie ein Bodensanierungskonzept mit offengelegt werden. Die Finanzierung des Gutachtens und die Ausführung der Sanierung sollen durch die RAG Immobilien GmbH nach dem Verursacherprinzip übernommen werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, im Sinne von § 2 Abs. 1 BauGB für den in der Anlage 2 gekennzeichneten Bereich den Bebauungsplan WD 103 II "Waldsiedlung" aufzustellen.

Das ca. 6,6 ha große Plangebiet wird wie folgt begrenzt:

- Im Westen entlang der bestehenden Waldfläche am Pantenweg, östlich des Russenfriedhofs
- Im Süden durch den Kuhbach, abschließend mit dem nördlichen Rand des Fußweges
- Im Osten entlang der westlichen Waldgrenze, westlich der Straße Unter den Telgen, dann entlang der südlichen Straßenbegrenzung weiter nach Osten bis zum Kreisverkehr.
- Im Norden vom Kreisverkehr entlang der nördlichen Straßenbegrenzungslinie südlich der ehemaligen Bergbauberufsschule (heute RWTÜV-Akademie GmbH)
- Der Übersichtsplan (Anlage 1) ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit im Sinne von § 3 Abs. 1 BauGB ist in Form einer Bürgerversammlung und einem anschließenden 14-tägigen Aushang im Amt für Planung, Tiefbau und Umwelt durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 16 Nein 1 Enthaltung 0

Tagesordnungspunkt 2:

Bestandsaufnahme der Fahrbahn- bzw. Frostschäden im städt. Verkehrsraum nach dem Winter 2010/2011

Vorlage: 10/0604

Techn. Angestellter Boden stellt die Vorlage mit einer Powerpoint-Präsentation vor.

Stadtverordneter Kerner trägt dazu vor, dass die Ortsvorsteherin des Ortsteils Heil, Frau Degenhardt, ihn über eine bestehende Bodenwelle an der Jahnstraße nördlich der Königslandwehr informiert hat.

Ihm wird durch den techn. Angestellten Boden versichert, dass diese Information an den Landesbetrieb Straßenbau NRW weitergeleitet wird.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr nimmt die Vorlage der Verwaltung, Drucksache Nr. 10/0604, zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 3:

Einwohneranregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen; hier: Landwirtschaftlicher Weg zwischen der Lünener Straße (B 61) und dem Pantenweg in Bergkamen-Oberaden

Vorlage: 10/0606

Anhand einer Powerpoint-Präsentation stellt techn. Angestellter Boden die Einwohneranregung vor. Ergänzend dazu schildert er, dass nach Feststellung der Verwaltung das dort geschilderte Verkehrsaufkommen als sehr gering zu bezeichnen ist und auch die Belange der Landwirtschaft zu berücksichtigen seien.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Bergkamen beschließt die Anregung von Herrn

Fenzl, In der Dornbrauck 94, Bergkamen-Oberaden, zur Unterbrechung der Wegeverbindung des landwirtschaftlichen Weges zwischen der Lünener Straße (B 61) und dem Pantenweg in Bergkamen-Oberaden mithilfe einer Abpollerung abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 16 Nein 1 Enthaltung 0

Tagesordnungspunkt 4:

Einwohnerfragestunde

Es sind keine Anwohner anwesend.

Tagesordnungspunkt 5:

Anfragen und Mitteilungen

Kapp-Putsch-Denkmal auf dem Friedhof in Bergkamen-Mitte

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters teilt mit, dass das Kapp-Putsch-Denkmal im Stadtpark von einem Steinmetz saniert werden soll. Da es im Zuge dieser Arbeiten ohnehin von seinem Platz entfernt werden muss, soll es einen neuen, angemessenen Standort am „Platz der Stille“ erhalten. Zusätzlich soll eine Hinweisplakette gefertigt werden. Die Kosten der Restaurierung des Denkmals nebst der Hinweisplakette werden sich auf ca. 3.500 € belaufen. Diese Mittel müssen überplanmäßig bereitgestellt werden. Der Ausschuss begrüßt die von der Verwaltung vorgeschlagene Vorgehensweise.

„Entertainmentcenter Am Römerlager“

Stadtverordneter Kerner fragt an, ob unter „Entertainmentcenter Am Römerlager“ bei den vorliegenden Bauanträgen eine Spielhalle mit Mehrfachkonzession zu verstehen sei.

Dies wird von TB Dr.-Ing. Peters bejaht. Sowohl die ordnungsrechtliche Prüfung unter Federführung des Baugeordneten Wenske als auch die baurechtliche Prüfung lassen einen Rechtsanspruch auf Baugenehmigung erkennen.

Thomas Heinzel
Vorsitzender

Carola Heiles
stv. Schriftführerin